



→ TOTAL LOKAL

Großstadt und Urbanität

Unverhoffte Erlebnisse und Begegnungen mit geistreichen Kleinigkeiten machen für mich Urbanität der Großstadt aus, nicht Menschenmassen oder Prunkbauten. So überraschte mich gestern beim kurzen City-Besuch Urbanes gleich mehrfach. In der Tiefgarage des Immobilien-Centers der Sparkasse betrete ich allein den leeren Aufzug. Die Tür schließt sanft. Plötzlich steht eine strahlende Brünette hinter mir. Welch gelungener Gag: Die Schöne ist ein lebensgroßes Foto an der Tür-Innenseite! Neben ihr die Frage: „Sehen wir uns jetzt öfter hier?“ Im Sonnenwall-Café kaufe ich zum süßen Plankauf spontan eine Lage Spargel hinzu, in Klarsichtfolie mit Mai-Grün und Schleifchen verpackt. Die zehn Spargelstangen bestehen aus weißer Schokolade - welches Pfingstgeschenk! In der Nähe lässt mich das Schallplattenlädchen innehalten. Aus ihm erklingt ein höchst ideenreich (und so ganz anderes als den in der Region bevorzugten VHS-Dixieland) musizierendes Jazz-Trio. Auch die exzellente Wiedergabe lässt mich nachfragen. Tja, so einer High-End-Aufnahme für 40 Euro begegnet man in einer Kleinstadt wohl nicht. Zur Urbanität müssen nicht immer Leuchttürme und Landmarken her.

HOS